

Nach aussen gebeamt

Ewald Fricks Rückblende im Schichtwechsel

Wer Ewald Fricks aufsehenerregende, zur Zeit noch im Gange befindliche Aktivitäten in den Schaufenstern des Vereins Schichtwechsel an der Landstrasse 73 in Vaduz verpasst hat, bekommt vom 9. bis 12. Juni daselbst noch einmal Gelegenheit, einen Blick auf das dann schon Vergangene zu werfen.

Anlässlich der Schaufenstereröffnung im Mai sind Fragmente des Ereignisses auf Videoband festgehalten worden. Was vor einem Monat im Schichtwechsel geschehen und vom Kameraauge erfasst worden ist, nämlich die Vernissagegäste, beamt der Künstler aus Vaduz übers kommende Pfingstwochenende an die

damals ohne Bilder leer verbliebene Wand, die Abbilder der Gäste ersetzen nun deren reale Präsenz im Raum, ins Blickfeld gerückte Gegenstände repräsentieren hinter den Fenstern Befindliches. Mehr Klarheit über das, «was der Schichtwechsel ist» (oder sein könnte), bekommt nur, wer sich, neugierig geworden,

auf das vielseitige Programm des kleinen Kunstvereins einlässt, zum Beispiel bei der nächsten Veranstaltung am Freitagabend, den 16. Juni, wo man sich auch einen Eindruck der Innerlichkeiten beschaffen kann. Doch zuvor läuft noch der Film, weithin sichtbar, open air und kostenlos zu geniessen. *Schichtwechsel*

Vollisblatt Freitag 9. Juni 2000